

Kennen Sie schon „S. S. S.“
Das berühmte Blutreinigungsmittel

Wichtig ist es in Deutschland Mode, bei Blutzunehmlichkeiten einen Arzt zu Rate zu ziehen — dies in Amerika betonen wir S. S. S. (ein Spezial-Blutreinigungsmittel), hergestellt aus Pflanzenstoffen, welches seit 50 Jahren erfolgreich zur Reinigung des Blutes, Lösung von Rheumatismus, Hauterkrankungen, Bluthochdruck und allen anderen Blutzunehmlichkeiten gebraucht wird. Auch eine Menge haben in tropischen Ländern und die werden von seiner Wirksamkeit überzeugt worden. Falls Sie irgendwelche Blutzunehmlichkeiten an sich verspüren, schreiben Sie an unseren Spezialisten.

Haltet Euer Blut mit S. S. S. rein.
 Swift Specific Co., Dept. G-30, Atlanta, Ga.

4 Jahre
 ge Eran 1924
 in, W. Karnam
 mohnt, Straße.
 an die

TEETH WITHOUT PLATES
 A SPECIALTY

Wir befriedigen Sie oder Ihr Geld zurück

DR. McKENNEY sagt

Lassen Sie mich Ihre Zähne untersuchen und ich werde Ihnen genau mitteilen, was ich Ihnen an Ihrer Zahnarbeit ersparen kann. Meine Zahngarantie verleiht Ihre Arbeit gerade wie eine Versicherungspolice. Kommt und laßt es uns besprechen.

Vollständige Zahnreinigung 50c
 Zahnreinigung \$5, \$8, \$10
 Zahnreinigung \$4
 Zahngarantie \$4

McKENNEY Zahnärzte
 14. und Barnum Straße. — 1924 Karnam Straße.
 Telefon Douglas 3872.
 Stunden von 8.30 bis 6.00 Uhr.
 Sonntags geöffnet.

Stunde Untersuchung. — Keine Gebühren. — Zahngarantie.

THERE'S FAME IN THIS NAME

Storitz

TRIUMPH BEER
 ALWAYS INSIST ON GETTING IT

STORITZ BREWING COMPANY, OMAHA

Deutsches Haus

Offizielle Ankündigung

Sonntag, den 5. November

Grosser Ball

... des ...

Deutschen Damen-Vereins

DRS. MACH & MACH, die Dentisten

Die größten und best ausgestatteten Zahnärztlichen Offices in Omaha. Spezialisten in allen Arbeiten vorhanden. Empfangsdame. Mäßige Preise. Röntgenapparate genau wie Zahn. Instrumente werden nach jedem Gebrauch sorgfältig sterilisiert. Schreiben Sie um freie Probe von Sanit-Haar-Porphyra Kur.

3. Stock, Paxton Block, OMAHA

Hulse & Riepen

Deutsche Leichenbestatter

Drie S. Hulse, Walnut 595
 C. H. Riepen, Cornum 5564

701 Süd. 16. Straße
 Tel. Dougl. 1226, Omaha.

\$1.00 Volles Quart 8 Jahre alter Whiskey bei der Gallone
 „Bottich in Bond“ Whiskey. \$2.00 bis \$4.00

Weltaufträge am selben Tage ausgeführt, an dem sie einlaufen.

ALEX JETES, 13. und Douglas Str., Omaha

„THE OLD RELIABLE“

Metz Beer

W. J. SWOBODA RETAIL DEALER
 PHONE DOUGLAS 222, OMAHA, NEB.

Theatervorstellung im Deutschen Hause!

Am Sonntag, den 12. November, von Angehörigen und Freunden der „Omaha Tribune“ zum Besten des Roten Kreuzes.

Am Sonntag nachmittag, den 12. November, gelangt im Deutschen Hause zum Besten des Roten Kreuzes seitens Angehöriger und Freunde der „Omaha Tribune“ unter den Auspizien des Ortsverbandes Omaha im Staatsverband Nebraska ein vieraktiges Lustspiel, „Sie weiß etwas“, zur Aufführung.

Das Stück ist eines der besten deutschen Schwanke und wird sicherlich allen ein paar recht vergnügliche und genussreiche Stunden bereiten, besonders da eine abgerundete und glatte Vorleistung garantiert werden kann, wie man sie sonst nur von professionellen Schauspielern erwarten kann. Außerdem stehen noch Kuriositäten und musikalische Beiträge auf dem Programm. Der Eintrittspreis beträgt für Herrn 50c und für Damen 25c. In Betracht der guten Sache sollte es sich ein jeder Deutscher zur Ehrenpflicht machen, die Vorleistung zu besuchen. Morgen, Samstag, werden die Leistungen der „Omaha Tribune“ unter verschiedenen Eintrittskarten zum Verkauf ansetzen, und wir hoffen, daß dieselben sich sämtlich mit Eintrittskarten versehen und damit den Herren und Damen im alten Vaterlande eine kleine Gabe zukommen lassen werden.

Die neuesten Bestimmungen über Postsendungen an Kriegsgefangene.

Der U. S. Official Postal Guide enthält in der letzten erschienen Ausgabe von Juli 1916 die folgenden Bestimmungen über Postsendungen an Kriegsgefangene und von Kriegsgefangenen (S. 114, No. 8):

Kriegsgefangenenpost.
 Die volle Freiheit von sämtlichen Postgebühren bezieht sich sowohl in der Ausgabe, Bestimmung, als auch dem Durchgangsland:

Auf Korrespondenz an oder von Auskunfts-Bureaus über Kriegsgefangene;

Politische Anzeige

Gründe, weshalb

George E. Hall



zum

Staats-Schatzmeister

wieder erwählt werden sollte.

In der Staatswahl am 7. November bewirbt sich George E. Hall, unter bewährter Staats-Schatzmeister, um die Wiederwahl. Herr Hall hat während seiner Amtszeit von sich reden gemacht und zwar deshalb, weil er in seiner Amtsführung Methoden eingeführt, die von manchen als revolutionär angesehen wurden, die das Volk aber bald überzeugten, daß sie zu seinem großen Nutzen waren. Dies hat nun Herrn Hall viele Freunde, selbst im Lager der gegnerischen Partei, eingebracht, weshalb er auch glänzend nominiert wurde und jetzt wieder erwählt werden sollte. Die Bürger stimmen in ihrem eigenen Interesse, wenn sie Herrn Hall am 7. November wieder erwählen.

Hier sind einige seiner Errungenschaften angeführt:
 Erstens: bezahlte Herr Hall \$800,000 Staatsschulden; zweitens: ersparte dem Staat \$47,000 an Zinseszinsen an Staatsanleihen; drittens: beschaffte dem Staat \$30,000 mehr Interessen an Bankguthaben; viertens: brachte die Geschäfte des Staates auf eine vorzügliche Basis und erhielt sie auf derselben; fünftens: erwartete den Staatsbeamten, Angestellten und Creditoren den Verlust des Distrikts an ihren Zahlungsaufträgen; sechstens: Ermöglichte die Anlage von \$500,000 von Staatsgeldern in sorgfältigen Sicherheiten; siebentens: Ermöglichte die größte Auslage für Schulzinsen; achttens: half bei der Ermäßigung der Staatssteuern im Betrage von \$1,000,000.
 Stimmt in Eurem eigenen Interesse für Hall.

Politische Anzeige

Wm. H. Smith,



Staats-Auditor.

Staats-Auditor Smith beendet jetzt seinen ersten Termin und ist Kandidat für Wiederwahl. Sein Motto ist: „Geschäftsmethoden angewandt bei öffentlichen Angelegenheiten.“ Die laufenden Ausgaben dieser Abteilung wurden während der ersten 18 Monate seiner Amtstätigkeit um \$5,039.52 verringert. Sein Einfluß und seine Stimme helfen bei der Ermäßigung von Staatssteuern im Betrage von \$1,018,000.00 im Jahre 1915-16 und bei der erhöhten Einschätzung des Wertes der Eisenbahn-Gesellschaften für Besteuerung um \$5,000,000.00 für das Steuerjahr 1916.

Werte Omaha Tribune!

Am 31. Oktober hielt der County-Verband eine Versammlung in der Farmers Bank in Dundar ab. Beantworte für das nächste Jahr sind: Präsident, Ferdinand Reuter; Vizepräsident, Fritz Stad; Schatzmeister, Adolph Weiler, und Sekretär, Otto Siemers.

Das nächste Volksfest wird in Nebraska City abgehalten werden. Die Verbandskasse wurde auf \$150 erhöht; der größere Rest, 130 Dollars, von dem Ueberdachs des letzten Volksfestes dem Roten Kreuz überwiesen und der Schatzmeister beauftragt, es weiter zu befördern.

Verschlüssen, den Verein Harmonie von Berlin und Avoca freundlich einzuladen, dem Countyverband beizutreten und mögliche Mitglieder von Berlin und Avoca dieses als Einladung betrachten und bedenken: „Einigkeit macht stark!“

Jerner wurde der Sekretär beauftragt, den Leuten in und in der Umgegend von Syracuse herzlich zu danken für ihre so überaus rege Teilnahme am Volksfest, dem ohne die überaus reiche finanzielle Hilfe und die viele Arbeit seitens der Leute von Syracuse und Umgegend wäre es nicht möglich gewesen, das Fest so sehr einem Erlolge zu machen. Darum, ihr lieben Leute von Syracuse, herzlichsten und besten Dank vom County-Verband.

Ob die Mitgliedsgebühren am County-Verband alle einbezahlt sind, weiß ich bis Datum nicht; sind Vereine rückständig, dann bitte, meine Herren, angetreten mit den Goldstücken und an unseren Schatzmeister Adolph Weiler zu senden. — Besten Dank im voraus, aber Pünktlichkeit muß da sein.

Wartungssozial unterbreitet Ihr ergebendster

Otto Siemers,
 Sekretär vom County-Verband.

Banknotenräuber verhaftet.

New York, 3. Nov. — Die hiesige Polizei verhaftete gestern in Brooklyn zwei Männer, einen Graeber und dessen Sohn, welche in Verbindung mit dem vor mehreren Tagen in Santa Cruz festgenommenen H. A. Wilkens, einem Onkel des Graubers, das Staatsamt durch vorzüglich nachgemachte Banknoten um große Summen beschwindelt haben. Die Banknoten waren so künstlich ähnlich nachgemacht, daß selbst die Kassierer der großen Banken sie in Zahlung nahmen, obwohl sie gewarnt worden waren, daß falsche Banknoten in großen Mengen im Umlauf gesetzt worden seien.

Geldstrafenverweigerer machen gute Leute.

Bradwood, Ill., 3. November. — Vier Einbrecher, welche per Auto in der Nacht hier eingetroffen waren, verhafteten sich Eingang in das Bankgeschäft von W. S. Odell & Co., nachdem sie alle Telegraphen- und Telephondrähte nach außerhalb durchgeschnitten hatten. Dem Sprengen sie den Geldschrank und machten sich mit einer Beute von \$6,000 auf die Rückfahrt.

Klerik schießt auf Bankier.

Chicago, Ill., 3. November. — Steven Jagar, Mitinhaber des hiesigen Bankgeschäftes von John Jagar & Co., wurde von einem Angestellten, Frank Smith, angegriffen und durch eine Revolverkugel schwer verletzt. Der Schießbold sagte vor der Polizei aus, daß Jagar ihn des Diebstahls bezichtigt habe, worauf er auf jenen gefeuert habe.

Die britische Flotte merkt immer erst zwei Tage später, daß sie wieder einmal verbanen worden.



Politische Anzeigen

J. M. Gates

Kandidat für Float Senator

des Sanders- und Sarpy County, ist ein Farmer und Viehzüchter — geboren und aufgezogen in Sarpy County. Er ist verheiratet und Vater von sechs Kindern und wohlhabender Geschäftsmann.

Herr Gates diente zwei Termine als Repräsentant des Sarpy County, mozu er mit großer Majorität erwählt wurde. Auch diente er einen Termin als Senator und ist jetzt Kandidat für Wiederwahl zu diesem Amt.

Er ist ein fortschrittlich gesinnter Demokrat und arbeitete schwer für fortschrittliche Gesetzgebung. Herr Gates war auch ein Mitglied des Komitees für Ausarbeitung des Bank-Garantien-Gesetzes im Jahre 1909.

Stimmt für J. M. Gates für Staats-Senator und Sie werden keinen Irrtum begehen.

Werte Omaha Tribune!

Am 31. Oktober hielt der County-Verband eine Versammlung in der Farmers Bank in Dundar ab. Beantworte für das nächste Jahr sind: Präsident, Ferdinand Reuter; Vizepräsident, Fritz Stad; Schatzmeister, Adolph Weiler, und Sekretär, Otto Siemers.

Das nächste Volksfest wird in Nebraska City abgehalten werden. Die Verbandskasse wurde auf \$150 erhöht; der größere Rest, 130 Dollars, von dem Ueberdachs des letzten Volksfestes dem Roten Kreuz überwiesen und der Schatzmeister beauftragt, es weiter zu befördern.

Verschlüssen, den Verein Harmonie von Berlin und Avoca freundlich einzuladen, dem Countyverband beizutreten und mögliche Mitglieder von Berlin und Avoca dieses als Einladung betrachten und bedenken: „Einigkeit macht stark!“

Jerner wurde der Sekretär beauftragt, den Leuten in und in der Umgegend von Syracuse herzlich zu danken für ihre so überaus rege Teilnahme am Volksfest, dem ohne die überaus reiche finanzielle Hilfe und die viele Arbeit seitens der Leute von Syracuse und Umgegend wäre es nicht möglich gewesen, das Fest so sehr einem Erlolge zu machen. Darum, ihr lieben Leute von Syracuse, herzlichsten und besten Dank vom County-Verband.

Ob die Mitgliedsgebühren am County-Verband alle einbezahlt sind, weiß ich bis Datum nicht; sind Vereine rückständig, dann bitte, meine Herren, angetreten mit den Goldstücken und an unseren Schatzmeister Adolph Weiler zu senden. — Besten Dank im voraus, aber Pünktlichkeit muß da sein.

Wartungssozial unterbreitet Ihr ergebendster

Otto Siemers,
 Sekretär vom County-Verband.

Banknotenräuber verhaftet.

New York, 3. Nov. — Die hiesige Polizei verhaftete gestern in Brooklyn zwei Männer, einen Graeber und dessen Sohn, welche in Verbindung mit dem vor mehreren Tagen in Santa Cruz festgenommenen H. A. Wilkens, einem Onkel des Graubers, das Staatsamt durch vorzüglich nachgemachte Banknoten um große Summen beschwindelt haben. Die Banknoten waren so künstlich ähnlich nachgemacht, daß selbst die Kassierer der großen Banken sie in Zahlung nahmen, obwohl sie gewarnt worden waren, daß falsche Banknoten in großen Mengen im Umlauf gesetzt worden seien.

Geldstrafenverweigerer machen gute Leute.

Bradwood, Ill., 3. November. — Vier Einbrecher, welche per Auto in der Nacht hier eingetroffen waren, verhafteten sich Eingang in das Bankgeschäft von W. S. Odell & Co., nachdem sie alle Telegraphen- und Telephondrähte nach außerhalb durchgeschnitten hatten. Dem Sprengen sie den Geldschrank und machten sich mit einer Beute von \$6,000 auf die Rückfahrt.

Klerik schießt auf Bankier.

Chicago, Ill., 3. November. — Steven Jagar, Mitinhaber des hiesigen Bankgeschäftes von John Jagar & Co., wurde von einem Angestellten, Frank Smith, angegriffen und durch eine Revolverkugel schwer verletzt. Der Schießbold sagte vor der Polizei aus, daß Jagar ihn des Diebstahls bezichtigt habe, worauf er auf jenen gefeuert habe.

Die britische Flotte merkt immer erst zwei Tage später, daß sie wieder einmal verbanen worden.



Politische Anzeigen

W. T. Stevens

Friedensrichter

Unparteilicher Kandidat für

County Richter

LANCASTER COUNTY

Omaha Musikverein

17. und Cass Str., Omaha.

Sonntag abend, den 5. Nov.
 Anfang um 7.30 Uhr

Große musikalische Unterhaltung u. Ball.

Drei lebende Kriegsbilder mit Orgel- und Quartettbegleitung arrangiert und aufgestellt von Herrn Carl Schropp.

Programm.

1. Konzert-Walzer: „Mitterleins Märchen“ Franz Lehner
2. Barblings at Eve V. Mosher
3. Lebendes Bild: „Landwehmanns Abschied“ Dargestellt von Herrn Carl Schropp, Fr. Gattie Lutz (Eltern), deren Kinder Margarete Miller, Gretchen Kisch und Jol. Thießen.
4. Gefang der Riesen Weingierl
5. Lebendes Bild: „Auf dem Schlachtfeld“ Engel: Fr. Gertrude Lutz, Der Sterbende: Jof. Kisch, Der Siegende: Carl Schropp.
6. „An mein Vaterland“ Text von Conrad Kreuz, kompon. von Th. Rud. Neefe
7. Solo für Sopran: „Du bist mein All“ Bradschyl
8. Lebendes Bild: „Landwehmanns Heimkehr“ Dargestellt von Personen wie erstes Bild.
9. Duodilibet: Im Musikverein Th. Rud. Neefe

Eintritt: Mitglieder frei; Nichtmitglieder 50 Cents.

Freunde sind zu dieser Unterhaltung freundlich eingeladen.
 Das Komitee.

Sonntag abend, den 26. November:
Ball für Mitglieder und Freunde.

Politische Anzeigen

W. H. CLEMMONS

Fremont College. Fremont, Nebraska.

Ich glaube an eine scholastische und moralische Wirksamkeit der Lehrkräfte; an die bestmöglichen Organisationen für die geistige, körperliche und industrielle Ausbildung unserer Landknaben und Mädchen; in derselben Weise auch für Stadtknaben und Mädchen; an die sorgfältige Leitung der Staatsgeschäfte; an die Vereinfachung der Staatsgeschäfte mit einer genauen Aufstellung über dieselben; an eine wirkliche geistige Erhöhung des Geistes der Schüler in staatlichen, städtischen und privaten Unterrichtsanstalten. Meine volle Zeit und meine ganze Energie teile der Vollführung dieser Prinzipien gewidmet sein. Das sind ist zu allen Unterstufungen berechtigt, die ihm der Staat in Bezug auf Unterrichtsweesen gemäss bieten kann.

Kandidat für Staats-Superintendent für öffentliche Schulen.



Ben S. Baker

Republikanischer Kandidat für

Kongress

Wenn Sie für Hughes als Präsident sind, dann sollten Sie für Baker für Kongress stimmen.

Stimmt für

MICHAEL L. CLARK

Republikanischer Kandidat für

SHERIFF

des Douglas County

wird stets an der Arbeit sein.
 Wahl am 7. November.

Für Mitglieder des Schulrats

Stimmt für

W. A. Foster

Dr. C. Holobthamer

R. F. Williams

Sie sind für das Volk, gegen die State.

Beruft Euch bei Einkäufen auf die „Tägliche Omaha Tribune“.